

Tina Faber
Lessingstr. 7
15230 Frankfurt (Oder)

EINGEGANGEN 9. Juni 2009

AStA
Paul-Feldner-Str. 9
15230 Frankfurt (Oder)
Deutschland

11. Juni 2009

Betreff: Projektbericht Klassisches Konzert 3. Juni in der GD Mensa

Der AStA unterstützte am 3. Juni ein Opernkonzert im kleinen Raum der Gd Mensa. David Jasper, Künstlername David Meier und sechs seiner Musikerkollegen sangen für opernbegeisterte Studenten, Mitarbeiter und Bürger der Städte Frankfurt und Slubice. 80 Zuschauer fanden sich am Mittwochabend ein, um 1½ Stunden Stücke aus Opern, Operetten und Broadway zu hören. Bestimmte Stücke von Puccini, Verdi, Weber aber auch populäre Broadway Musik wurden entweder solo oder im Duett gesungen. Das Publikum nahm die Musik mit Begeisterung auf. Die versprochene Internationalität des Abends zeigte sich nicht nur durch die unterschiedliche Herkunft der professionellen Opernsänger, sondern auch durch deren Titelauswahl, welche das Publikum an Hand eines kleinen Programmhefts verfolgen konnte. Der Höhepunkt des Abends war sicherlich das Stück „Vanilla Ice Cream“ aus dem Musical *She Loves Me* vorgetragen von Lauren Lee. Das Finale dieser Vorstellung bestritten dann alle sechs Musiker, das Publikum erlebte noch einmal die Stimmgewalt der Sänger und war begeistert. Auch von Seiten der Musiker kamen anschließend nur positive Worte und der Wunsch nach einer Wiederholung solcher Veranstaltungen.

Um den Musikabend in dieser Qualität zu organisieren mussten zum einen das Klavier in der GD Mensa gestimmt werden, zum anderen ein professioneller Pianist engagiert werden. Das Stimmen des Klaviers übernahm Harald Schulz, ein Klavierbauer aus Lebus. Der Pianist wurde von David Jasper organisiert und kam aus Berlin. Diese beiden Komponenten trugen entschieden zum Gelingen des Abends bei. Ohne diese Grundvoraussetzungen wäre das Konzert für Musiker und Publikum sicherlich nicht zufriedenstellend gewesen.

Ein weiterer Faktor der den Abend gelingen ließ war die gute Kooperation mit dem Studentenwerk, sowohl die Bereitstellung des VIP Raumes der GD Mensa, als auch die Versorgung mit Getränken hat sehr gut funktioniert und verlief unkompliziert.

Als Einnahmen konnten wir 160€ an Spenden des Publikums für die Musiker verzeichnen. Da die Sänger an diesem Abend völlig ohne Gage auftraten, kommt ihnen der gesamte Betrag zu. Durch den Verkauf von Getränken wurden keine Einnahmen gemacht, der Erlös hat die Kosten gedeckt. Das Studentenwerk stellte uns die Getränke auf Kommissionsbasis zur Verfügung und wir haben sie zum selben Preis verkauft, wie wir gekauft haben. Fahrtkosten, Raummiete und GEMA Gebühren finden in der untenstehenden Berechnung keine Beachtung, weil die Kosten über andere Förderer abgerechnet werden.